

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1810**

15.12.1810

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 15. December 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

Karlsruhe. [Hausverkauf] Landwäbner Eppstein zu Bruchsal ist gesonnen, sein dahier an der langen Straße, dem Ritter gegenüber liegendes Haus Donnerstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr unter billigen Bedingungen öffentlich im Hause selbst freiwillig versteigern zu lassen, welches den Liebhabern hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 5. Decbr. 1810.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

Karlsruhe. [Neue Almanache.] In der E. F. Müllerschen Buchhandlung in der neuen Herrengasse sind nachstehende Almanache und Taschenbücher für das Jahr 1811. angekommen:

Taschenbuch der Liebe und Freundschaft mit Kupfern = = = = 2 fl. 45 kr.

Heidelberger Taschenbuch, herausgegeben von A. Schreiber mit Kupfern = = = = 2 fl. 45 kr.

Göttinger Taschenkalender mit Kupf. 3 fl. 20 kr.

Beckers Taschenbuch zum geselligen Vergnügen mit Kupfern = = = = 3 fl. 20 kr.

Frankfurter Taschenkalender mit Kupf. 40 kr.

Heyrathsgeschenk für Neuverheirathete und Verlobte. Leipzig, mit 1 Kupfer = = = = 1 fl. 20 kr.

Frauenzimmer-Almanach zum Nutzen und Vergnügen. Leipzig = = = = 2 fl. 24 kr.

Souvenir für Damen und Herren. Leipzig, 2 fl. 15 kr.

Kriegs-Kalender für gebildete Leser aller Stände, 3ter Jahrgang. Leipzig = = = = 6 fl. —

Islands Almanach fürs Theater mit 3 Portraits. Berlin = = = = 3 fl. 30 kr.

Almanach für Weintrinker mit Kupf. 3 fl. —

Mythologisches Taschenbuch oder Darstellung und Schilderung der Mythen, religiösen Ideen und Gebräuche aller Völker, entworfen von Fr. Majer. Mit 12 Kupfern. Weimar = = = = 4 fl. 30 kr.

Penelope, Taschenbuch der Häuslichkeit und Eintracht, gewidmet, von Theod. Hell. Mit Kupfern = = = = 2 fl. 40 kr.

Ugrionien. Ein Taschenbuch für das gesellige Vergnügen von Apel, Laun, Fr. Kind und Hell ic. Mit 1 Kupfer = = = = 4 fl. —

Laborde (Alexand. de) Malerische und historische Reise in Spanien. 3tes Bdeh. mit 24 Kupfern. Leipzig = = = = 10 fl. —

Dramatische Spiele von C. Costenoble mit illuminirten Kupfern. Hamburg = = = = 3 fl. 20 kr.

Karlsruhe. [Weinverkauf.] Es sind 14. 12. 8. und 3jährige oberländische und hieländische alte gute Weine, Faß oder Ohmweis um billigen Preis zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Chaisenfabricant Heinrich Reiss ist ein Logis zu verleihen, besteht aus 7 Zimmern, einem großen Saal, Küche, Holzremise, Stallung für 2 Pferde, Kutschenremise und sonstigen Bequemlichkeiten, und ist auf den 23. Jenner oder April 1811. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Herrengasse, ohnweit dem Schlachthaus neben Herrn Zimmermann Kastel ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und 3 heizbar sind, nebst Küche, Holzremise und Antheil am Keller und Speicher, wie auch gemeinschaftlicher Waschküche zu verleihen und kann bis den 23. April bezogen werden. Im Fall es verlangt wird, könnte es auch unterm Quartal bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis or.] Bei Drechslermeister Dengler in der Erbprinzenstraße ist sogleich oder auf den 23. Jenner der ganze obere Stock nebst aller Bequemlichkeit zu vermieten, kann auch im Fall Theilweis abgegeben werden. Auch sind bei demselben seine Kinderspiel-Waaren von allen Sorten zu haben.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Becker Heuß in der langen Straße ist ein meublirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen und kann täglich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei der Frau Chirurgus Köstern ist ein Logis mit Bett und Meubels auf dem 1ten Jenner zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße ist ein Logis ebner Erde zu vermieten, besteht in 3 Piecen, Küche und Holzplatz, und kann auf den 23. Januar 1811. bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Karlsruhe. [Logis.] In meinem neuerbauten Hause in der neuen Stadtanlage ist der obere und untere Stock, welche jeder in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller u. besteht, Theilweise oder im Ganzen zu verleihen und auf den 23. Jenner 1811. zu beziehen.
Geiger, Zimmermann.

Dienst = Anträge.

Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch von 22 Jahren, welcher mehrere Jahre in Spezerey-Ohlen = Farb = und Materialwaaren = Handlung zubrachte, nun aber auch über 2½ Jahr bei Weinhändlern gewesen ist, wo er alle mögliche Arrangements bei den Weinen vorzunehmen weiß, sucht entweder in einer Wein = oder auch in einer anderen Handlung in Wäld unterzukommen; sowohl sein gutes Verhalten als auch seine Adresse ist zu erfragen bei Herrn Joh. Friedrich Döring an der Rittergasse zu Karlsruhe.

Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von mittleren Jahren, aus einer ehrbaren Familie, welche die nothwendigsten weiblichen Arbeiten, insbesondere aber den Gartenbau versteht und sich den leichteren Gartenarbeiten selbst unterziehen will, wird unter billigen Bedingungen in eine in der Nähe der Residenz befindliche Haushaltung als Haushälterin gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Kommerzial = Anzeigen.

Karlsruhe. [Bierwirthschaft.] Unterzogener macht andurch bekannt, daß er in der von Herrn Bierbrauer Nägele gemieteten Bierwirthschaft zur Stadt Wien ein neues Billard mit allem Zugehör errichtet hat, auch ist bei ihm Bier in Krügen für 8 kr. zu haben.
Christian Schmidt, Bierwirth.

Fremde vom 12. bis 15. December.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Baron von Gemmingen von Nidelsfeld, Herr Baron von Liebenstein aus Mannheim. Herr Amtmann Beck von Zwingenberg. Herr Dr. Bauer und Herr Pfarrer Bauer aus Eppingen. Herr Kaufmann Finkenstein aus Pforzheim. Herr von Schweickhard, Partikulier aus Rambeim. Herr Hofrath Wild aus Freiburg. Herr Amtesvogt von Schweickhard aus Zwingenberg. Herr Hofgerichtsrath von Brandenstein aus Rastadt. Herr Hofgerichtsrath Dreisch aus Rastadt. Herr von Weber aus Mannheim.

Kircherbuch = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren) Den 15. November. Louise Amalie Adelheid, Vat. Herr Ludwig Glockler, Kaufmann.

Den 19. Amalie Magdalene, Vat. Herr Friedrich Wehrer, Furtermeister im Marstall.

Den 21. Karl Daniel, Vat. Christian Erhardt, Großherzogl. Stallbedienter.

Den 24. Amalie Elisabeth Auguste Sophie, Vat. Herr Jakob Hofmann, Laquai bei Ihre Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 29. Johann Friedrich, Vat. Johann Fahrer, Hinterlass in Klein-Karlsruhe.

In der hiesigen katholischen Gemeinde den 3. Nov. Friedrich Karl, Vat. Joseph Ebert, Hautboist bei der Leibgarde.

Den 6. Leonhard Johannes, Vat. Valentin Großmann, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 7. Aloysius Christian Alexander, Vat. Hr. Karl Freyher von Roanek, Hauptmann bei der Leibgrenadiergarde und Ritter des Militär Verdienstordens.

Den 10. Karl, Vat. Anton Staub, Bürger und Schneidermeister.

Den 10. Marie Louise, Vat. Benedikt Neumeier, Feldwebel bei der Leibgrenadiergarde.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 10. December 1810.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
Das Malter	8	24	8	24	8	—	Ein Beck zu	—	7½	—	—	Das Pfund	fr.	9	fr.	9	—	—	
Neuer Kernen	8	24	8	24	9	20	1 fr. hält	—	15	—	15	Ochsenfleisch	8	—	8	—	—	—	
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	dito zu 2 fr.	—	—	—	—	Rindfleisch	7	—	8	—	—	—	
Weizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Auflfleisch	6	—	—	—	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	6	24	Weißbrod zu	—	—	—	—	Kalbtfleisch	9	—	9	—	—	—	
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	1	16	1	16	Rüblingeßl.	7	—	7	—	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Hammelfl.	8	—	7	—	—	—	
Bersten	4	24	4	24	4	17	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinefl.	9	—	9	—	—	—	
Haber	3	30	3	30	3	20	zu 5 fr. hält	2	5	—	—	Ochsenzung	9	—	9	—	—	—	
Weißkorn	6	24	6	24	6	56	dito zu 10 fr	4	13	4	13	Ochsenfuß	9	—	9	—	—	—	
Erbsen d. Sri	1	18	1	12	1	12	—	—	—	—	—	Kalbstoß	20	—	—	—	—	—	
Linsen	1	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Viktualien = Preise) Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 24 kr. — Butter 21 kr. — Lichte 22 kr. — Saife 20 kr. — Aaschlitte der Centner 23 fl. 20 kr. 5 Eyer 8 kr.